

Aeroflex® 840 ist ein universell einsetzbares Abdichtungsband zur Hinterlüftung der Dacheindeckung und ist für mittlere und tiefe Profilierungen von Dachsteinen und Ziegelformen geeignet.

Die besondere Verbindung von Glasfilamentgewebe als Trägermaterial und starken Metallbändern aus Aluminium ist praktisch unangreifbar, alterungsbeständig und bietet sicheren Schutz vor Umwelteinflüssen. Durch ein zweites gelochtes Metallband wird das Eindringen von Insekten, Flugschnee, grober Schmutz und Regen verhindert. Zum absolut sicheren Verbund sind die Aluminiumbänder mit dem Trägermaterial vernäht. Die seitlichen Kanten der unteren Aluminiumstreifen sind umgebördelt um eine Verletzungsgefahr auszuschließen.

Die stark klebenden Butylbänder auf der Unterseite des Rollfirstes dienen zur Befestigung auf den Dachsteinoberflächen und besitzen eine hervorragende Anfangshaftung.



Hergestellt in Deutschland



Aeroflex® 840 bietet folgende Produktvorteile:

- Effektive Methode zum Schutz vor tierischen Eindringlingen
- Kein Eindringen von Wasser, Schmutz und Schnee in die Hinterlüftung mehr möglich
- Trägermaterial mit Metallbänder fest vernäht
- Seit Jahrzehnten bewährtes, praxiserprobtes Produkt
- Sorgt für eine optimale Belüftung nach DIN 4108
- Mittelstreifenmarkierung zur schnellen Zentrierung auf First- und Gratlatte
- Trägermaterial als schwer entflammbar eingestuft, A2-s1,d0

Technische Daten:

Stärke des geprägten Produkts ohne Butyl	ca. 4,5 mm
Dicke des Aluminiums	0,16 mm und 0,12 mm
Temperaturbeständig	- 30 °C bis + 80 °C
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 35 °C
Farben	ziegelrot, braun, schwarz
Breite	320 mm
Breite der Metallbänder	100 mm und 60 mm
Dehnung der Metallbänder	> 25 %
Lüftungsquerschnitt	ca. 150 cm ² /m
Rollenlänge	5 m
Verpackungseinheit	4 Rollen
Butylklebestreifen	20 x 2 mm
Trägermaterial	Glasfilamentgewebe

Verarbeitungshinweise:

Aeroflex® 840 kann generell mit den vorhandenen Werkzeugen verarbeitet werden. Neben Metermaß, Bleistift und Schere wird noch ein Tacker benötigt. Die Verarbeitung ist sehr einfach: Auf Firstlatte ausrollen, ausrichten, Klebeschutz von den Butylbändern entfernen, das untere Aluminiumband an die Dacheindeckung anformen und kontinuierlich fest andrücken und auf der Firstlatte festtackern. Die Butylklebestreifen müssen vollflächig auf den Dachsteinen bzw. Ziegeln verklebt werden. Es ist zu beachten, daß Aeroflex® 840 es nicht im gespannten Zustand verlegt wird und dass das Trägermaterial vollständig von den Firstziegeln abgedeckt und somit vor Witterungseinflüssen und UV-Einstrahlung geschützt ist. Nach Montage der Firstziegel, ist der obere plissierte Aluminiumstreifen, an die Unterseite der Firstziegel anzuformen.

Bei Temperaturen unter + 5 °C wird die Verlegung generell nicht empfohlen. Der Untergrund, auf den die Butylklebestreifen verklebt werden, muss ferner trocken, staub- und schmutz-, öl-, fettfrei und frei von Verunreinigungen jeder Art sein. Werden Dachsteine verwendet, deren Oberfläche modifiziert wurde, insbesondere mit einem Lotus-Effekt oder einer Silikonisierung, so sind bezüglich der Haftung der Butylbänder auf den Dachsteinen unbedingt Eigenversuche durchzuführen.

Lagerung:

12 Monate nach Datum der Herstellung im geschlossenen Originalgebinde bei einer Temperatur von max. 30 °C.

Achtung! Besonderer Hinweis:

Vorstehende Angaben erfolgen nach dem besten Wissen über den Stand der Technik, sind aber keine Gewähr für fehlerfreie Verarbeitung unserer Produkte. Die Angaben beruhen auf den Ergebnissen der Praxis und der bei uns durchgeführten Versuche, sind jedoch unverbindlich und keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtssprechung. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaft oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Ergänzende Angaben unserer Sachbearbeiter stellen nur Empfehlungen dar, für welche ebenfalls keine Haftung übernommen wird.

Wir empfehlen aufgrund der vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten unserer Produkte vor jedem Gebrauch eine gründliche Eignungsprüfung des Projekts an Originalmaterialien durchzuführen bevor es für die Verarbeitung bzw. Weiterverarbeitung freigegeben wird.

Unsere Angaben sind unverbindlich, weswegen wir keine Garantie für deren Richtigkeit übernehmen. Eine Haftung für eine eventuell unsachgemäße Verarbeitung aufgrund der von unseren Mitarbeitern erteilten Informationen schließen wir aus diesem Grund aus.

Dieses technische Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden Versionen und ist längstens gültig bis zum Erscheinen einer neuen Version bzw. bis zum 31.12.2024. Ab dem 01.01.2025 bitte die dann gültige Version anfordern.

Dr. Hermann, Anwendungstechnik, Gingen / Fils